
VISION ZERO.

KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

VISION ZERO.

KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

Entstehung:

Vor 200 Jahren:	Ursprung in der chemischen Industrie
1997	Gesetzliche Grundlage für die schwedische Verkehrspolitik
seitdem	Internationaler Begriff in der Verkehrssicherheit
seit 16.10. 2007	Basis für die Arbeit des DVR: Strategie Vision Zero



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

VISION ZERO.

KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

Ziel: Vermeidung von
Getöteten und
Schwerverletzten



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

VISION ZERO.

KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

Vier zentrale Grundannahmen:

- 1. Menschen machen Fehler.**
- 2. Die physische Belastbarkeit des Menschen ist begrenzt.**



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

VISION ZERO.

KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

Vier zentrale Grundannahmen:

**3. Das Leben ist nicht
verhandelbar.**

**4. Die Menschen haben ein Recht
auf ein sicheres
Verkehrssystem und eine
sichere Arbeitswelt.**



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

VISION ZERO.

KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

Schlussfolgerung:

Berücksichtigung dieser vier
Grundannahmen bei der
Gestaltung des Verkehrssystems;
Anpassung an den Menschen



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

VISION ZERO.

KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

Gestaltung des Verkehrssystems nach Vision Zero (Beispiele):

- Fehlerverzeihende Straße, Kreisverkehre, Trennung von Verkehrsarten etc.
- Fahrerassistenzsysteme, Car-to-x-Kommunikation etc.
- Alkoholverbot am Steuer, Anpassung der erlaubten Höchstgeschwindigkeiten etc.



VISION ZERO.

KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

Forderung:

**Gemeinsame Verantwortung jedes
Systemgestalters**

für ein sicheres Verkehrssystem

(Politik, Fahrzeugindustrie, Behörden etc.)



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

VISION ZERO.

KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

Die Pflicht zur Einhaltung der Gesetze und Bestimmungen **aller Verkehrsteilnehmenden** bleibt davon unberührt.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat

VISION ZERO.

KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

Konsequenzen für die Verkehrssicherheitsarbeit:

1. Alle Potentiale nutzen; besonderes Gewicht auf Straßenverkehrs- und Fahrzeugtechnik



VISION ZERO.

KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

Konsequenzen für die Verkehrssicherheitsarbeit:

2. Gefährdungsorientierter Ansatz:

4 Killer

- Alkohol am Steuer
- Fehlendes Angurten
- Geschwindigkeit
- Ablenkung



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat